

Gesucht wird für kommende Ostern eine gefeszte Person als Kindermuhme, außerhalb Leipzig. Nähere Auskunft giebt Herr Moriz, in Stieglitzens Hofe.

Gesuch. Familien-Ereignisse nöthigen ein Frauenzimmer von mittlern Alter, ihre jetzige Stelle als Erzieherin von Kindern, Aufseherin aller häuslichen wirthschaftlichen Angelegenheiten, verlassen zu müssen, weshalb sie wünscht, in gleichen oder ähnlichen Verhältnissen eine baldige anderweitige Anstellung zu finden.

Gern wird sie mit einer geringen Vergütung, oder auch ohne solche, für ihre Leistungen verliedt nehmen, und ihre Verpflichtungen treu und freundlich, so wie auch mit Liebe und wahren Interesse für ihren Wirkungskreis erfüllen, wenn sie das Glück haben sollte, sich wieder so freundschaftlich in einem Familienkreise aufgenommen zu sehen, als in dem, worin sie bereits seit sechs Jahren lebte.

Nähere Auskunft will Mad. Heinrich Halberstadt, im Hause der Herren Gebrüder Holberg Nr. 68, die Güte haben, zu ertheilen.

Lehrlinggesuch. Ein wohlgesitteter Bursche, wo möglich von auswärtigen Aeltern, der die Kleidermacherprofession erlernen will, kann sogleich oder zu Ostern ein Unterkommen finden, bei F. S. Horner, Herrenkleidermacher, Thomasgäßchen Nr. 110.

Gesuch. Ein Gartenbursche, der mit guten Attestaten versehen ist, und Kenntnisse in der Gärtnerei hat, kann sogleich oder zu Ostern in Dienst treten. Das Nähere ist zu erfragen bei dem Gärtner Kirst in Döfen bei Wachau.

Anerbieten. Alle Sorten Düten und Papierbeutel werden gut und billig gefertigt bei Schüh, im goldnen Herz.

Vermietung. Ein meublirtes Zimmer, mit Schlafbehältniß und Holzraum in Nr. 355, Ecke der Hainstraße und Brühl, 3te Etage, mit Aussicht auf den Theaterplatz und die Promenade, ist an einen oder zwei ledige Herren, von jetzt an oder zu Ostern, zu vermietten, und das Nähere daselbst zu erfahren.

Vermietung. In der Catharinenstraße Nr. 371 ist die zweite Etage von Ostern an, so wie ein Hausstand nebst Niederlage, sofort zu vermietten, und in der Vorstadt eine kleine sehr gut gehaltene Familienwohnung. Zu erfragen bei der Eigenthümerin in Nr. 1096, eine Treppe.

Vermietung. Im Hause Nr. 1 am Markte, im Hofe eine Treppe hoch, ist ein Familien-Logis, bestehend aus 2 Stuben, 1 Kammer, Küche und Holzbehältniß, um den jährlichen Miethzins von 56 Thlr. zu vermietten. Das Nähere ist beim Hausmann daselbst zu erfahren.

Vermietung. Ein schönes Gewölbe am Markte ist zu Ostern zu vermietten, durch T. W. Fischer im Local-Comptoir für Leipzig.

Vermietung. Eine Wohnung mit freundlicher Aussicht, 4 Treppen hoch, im ehemaligen Place de Repos, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, ist an eine stille solide Familie zu jetzigen Ostern zu vermietten.

Auch sind daselbst an 60 Centner gutes Heu und 40 Centner Grummet für einen billigen Preis zu verkaufen. Das Nähere ist beim Eigenthümer zu erfahren.

Vermietung. Von nächste Ostern an ist eine freundliche Stube nebst einem geräumigen Alkoven und einer Kammer zu vermietten. Das Nähere ist zu erfahren beim Hausmann Nr. 197, Hainstraße.

Vermietung. Ein ganzes Haus, mit Gartenvergnügen, in hiesiger Stadt, ist sogleich zu beziehen; zu erfahren im Anker, bei Herrn Schmidt in Nr. 222.